

Wie erstelle ich aus einem PDF mit „Windows-Bordmitteln“ ein Pixelbild?

Lage- und Campuspläne werden im PDF-Format bereitgestellt. Für die Weitergabe und den Druck hat sich dieses Format bewährt. Es eignet sich aber nicht für die Darstellung auf Webseiten und eigene Bearbeitungen sind nur mit einer geeigneten Software möglich. Diese kurze Anleitung zeigt Ihnen, wie sie ohne Spezialsoftware mit dem Betriebssystem Windows und den dazu gehörenden Zubehörprogrammen aus dem PDF oder auch einem Ausschnitt daraus ein Pixelbild bestimmter Größe erzeugen. Die maximale Auflösung wird bei diesem Verfahren durch das Bildformat Ihres Monitors bzw. Ihrer Grafikkarte beschränkt.

Öffnen Sie zunächst die Datei, die Ihr Bild enthält, mit dem Programm zum Ansehen der Datei. Bei einem PDF wäre das der Acrobat Reader. Bringen Sie dann das gewünschte Bild in die gewünschte Größe, z. B. im Menü Ansicht mit dem Menüpunkt Zoom durch Auswahl einer vorgegebenen Prozentzahl oder unter Benutzerdefiniert durch Angabe einer beliebigen Prozentzahl.

Wenn das Bild die gewünschte Größe hat, drücken sie die Alt- und die Druck-Taste gleichzeitig (Sicherer ist es, erst die Alt-Taste zu drücken und gedrückt zu halten und dann die Druck-Taste zu betätigen. Anschließend beide Tasten wieder loslassen.). Damit transportiert Windows den Inhalt des aktuell sichtbaren Fensters einschließlich dessen Rahmen in die Zwischenablage.

Öffnen Sie nun das Zubehörprogramm Paint (im Start-Menü unter Alle Programme -> Zubehör oder Windows-Zubehör). Fügen Sie über das Menü Bearbeiten mit Einfügen den Inhalt der Zwischenablage in das Zeichenfenster von Paint ein. Vermutlich enthält das Bild noch unerwünschte Bestandteile. Wählen Sie aus der Toolpalette das Werkzeug Auswählen (Symbol ist ein gestrichelt gezeichnetes Rechteck). Sollte der gewünschte Bereich nicht vollständig oder zu klein abgebildet sein, kann man diesen im Menü Ansicht noch verkleinern oder vergrößern. Markieren Sie im Bild den zu übernehmenden Bereich durch Klicken und Ziehen mit der Maus. Der ausgewählte Bereich wird durch ein gestricheltes Rechteck markiert. In älteren Windows-Versionen wählen Sie nun im Menü Bearbeiten den Befehl Kopieren nach und speichern die Auswahl in einem Ordner und mit einem Namen Ihrer Wahl ab. Sie können nun das Bild verwenden. Als Bildformat wird dabei BMP verwendet. Wenn Sie ein anderes Dateiformat benötigen, ist eine Konvertierung erforderlich, die z.B. mit frei erhältlicher Software wie IrfanView möglich ist. Komfortabler ist das Abspeichern mit Paint ab Windows 7. Hier können Sie nach der Auswahl des Bereiches mit einem Klick auf Zuschneiden die unerwünschten Bildteile abschneiden und anschließend mit dem Befehl Speichern unter das Dateiformat, den Speicherort und den Dateinamen ihren Wünschen anpassen.

Die so erstellten Pixelbilder eignen sich in der Regel nur für die Darstellung auf dem Monitor (Auflösung im Bereich 50 bis 100 Pixel pro Zoll). Für Druckerzeugnisse wird meist eine deutlich höhere Auflösung benötigt (ab 300 Pixel pro Zoll). Das ist mit einem hochauflösenden Monitor mit Ultra-HD oder 4K immerhin schon bis zur A4-Größe möglich. Benötigen Sie ein Pixelbild mit höherer Auflösung, wenden Sie sich bitte an den angegebenen Ansprechpartner.

Viel Erfolg!